

Zelg Notizen

In wenigen Tagen ist 1. August und wir dürfen unsere Schweiz feiern. Wer Zeit und Lust hat, ist herzlich eingeladen sich beim Festplatz Guntmadingen (Dorfeingang erster Hof links) einzufinden, wo der Musikverein Beringen & Neuhausen am Rheinfall ab 10.30 Uhr für Unterhaltung sorgt und wir kurz nach 11.00 Uhr gemeinsam auf unsere Nation anstossen. Natürlich darf auch die 1. August-Wurst nicht fehlen. Der Dorfverein und die Feldschützen Guntmadingen sorgen für ihr leibliches Wohl.

Am Abend findet der traditionelle Lampion-Umzug für die Kinder ebenfalls in Guntmadingen statt. Treffpunkt ist um 21.15 Uhr beim Schulhaus. Jedes Kind erhält einen Lampion (solange Vorrat). Anschliessend spaziert die Gruppe zum Höhenfeuer, wo die Kinder eine kleine Verpflegung erhalten.

Zu unserer Freude hat der Einwohnerrat an seiner Juli-Sitzung die Totalrevision des Personalreglements genehmigt; es wird am 1. Januar 2025 in Kraft treten. Das Personal ist das Kapital einer Gemeinde und Beringen ist in dieser Hinsicht ausserordentlich gut aufgestellt. Wir sind sehr stolz auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Anstellungsgrundsätze wie beispielsweise Arbeitszeit, Ferien, Lohneinteilung, Lohnentwicklung oder Jubiläen werden auch im überarbeiteten Personalreglement bewusst aus den kantonalen Regelungen übernommen.

Unterschiede sind den Ausführungsbestimmungen zu finden. So sind dort neu verbindliche Leitsätze zur Zusammenarbeit und Führungsgrundsätze verankert. Ein Führungsgrundsatz lautet beispielsweise "*Wir schaffen Handlungsspielräume, fördern und fordern Eigenverantwortung*". Der Gemeinderat ist überzeugt, dass nur wer sich am Arbeitsplatz wohlfühlt, gute Leistungen zeigen kann. Dazu gehört auch, dass sich die Mitarbeitenden selbst wirksam empfinden und sich aktiv an der Entwicklung der Gemeinde beteiligen können. Bereits seit mehreren Jahren so gelebt; nun aber auch verschriftlicht, ist die Du-Kultur in der Gemeinde oder unser offener Umgang mit Misserfolgen: "*Wir sind stolz auf unsere Arbeit und stehen zu unseren Fehlern, welche wir als Chance zur Weiterentwicklung und Optimierung unserer Tätigkeit sehen*".

Wir sind uns durchaus bewusst, dass neue Reglemente und Leitsätze kein Allheilmittel für die kleinen und grösseren Personalprobleme sind, wie sie in jedem Betrieb vorkommen. Aber es ist bestimmt ein Schritt in die richtige Richtung, wenn sich Beringen als personalfreundlicher und moderner Arbeitgeber positionieren kann.

Der Dank des Monats gebührt jenen Mitarbeitenden, die sich entweder in der Begleitgruppe oder mit eigenen Ideen aktiv und konstruktiv im Prozess zu den neuen Reglementen eingebracht haben.

Der Gemeindepräsident